berufsberatung
.ch

Gebärdensprachlehrerin BP
Gebärdensprachlehrer BP

Als Gebärdensprachlehrerin oder Gebärdensprachlehrer machen Sie hörende und gehörlose Menschen mit der Gebärdensprache vertraut. Sie sensibilisieren Ihre Schülerinnen und Schüler für die Kultur gehörloser Menschen, ihre Geschichte und Kommunikationsformen. Sie fördern den Austausch zwischen Gehörlosen und Hörenden und tragen so zu mehr Barrierefreiheit und Inklusion bei.

Aufgaben

Unterricht

- Gebärdensprache unterrichten: Vokabular, Syntax, Gesichtsausdruck und Körpersprache
- Gruppen- und Einzelunterricht geben, in Präsenz oder online
- Unterrichtseinheiten und Übungen vorbereiten, die auf verschiedene Zielgruppen zugeschnitten sind
- Lernfortschritte beurteilen, Schwierigkeiten erkennen und gezielte Aktivitäten anbieten
- die Lernenden zur regelmässigen Anwendung der Gebärdensprache im Alltag und zur Kommunikation motivieren

---

Weiterentwicklung des Unterrichts

- Lehrmaterial wie Videos oder interaktive Übungen entwickeln
- Unterrichtsmethoden an die Bedürfnisse von gehörlosen, schwerhörigen oder hörenden Schülerinnen und Schülern anpassen
- an der Ausarbeitung oder Verbesserung von Bildungsprogrammen mitwirken

---

Sensibilisierung

- zur gesellschaftlichen Teilhabe von gehörlosen und schwerhörigen Menschen beitragen
- Techniken und Strategien für den Umgang mit Alltagssituationen vermitteln
- Lehrpersonen und Pflegepersonal über die Bedeutung der Gebärdensprache und der lautsprachlichen Kommunikation informieren
- die Öffentlichkeit für die Themen Barrierefreiheit und inklusive Kommunikation sensibilisieren

---

Zusammenarbeit und ergänzende Tätigkeiten

- mit anderen Fachpersonen wie Lehrpersonen, Dolmetscherinnen und Dolmetschern sowie Logopädinnen und Logopäden zusammenarbeiten
- an Workshops und Fachveranstaltungen zur Gebärdensprache teilnehmen
- an der Produktion von Gebärdensprachvideos mitwirken, beispielsweise durch das Gebärden von Texten oder Referaten
- sich an Forschungsprojekten zur Entwicklung der Gebärdensprache beteiligen

Arbeitsumgebung

Als Gebärdensprachlehrerin oder Gebärdensprachlehrer können Ihre Arbeitszeiten variieren und Abendkurse umfassen. Sie müssen sich auf unterschiedliche Zielgruppen einstellen und sich manchmal zwischen verschiedenen Unterrichtsorten, insbesondere den Wohnadressen von Einzelschülerinnen und Einzelschülern, hin- und herbewegen.

Stellen finden Sie an Schulen oder spezialisierten Einrichtungen, in Bildungszentren sowie bei Behörden und Verbänden. Ausserdem können Sie sich selbstständig machen.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Geduld
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreudigkeit
- Pädagogische Fähigkeiten
- Toleranz und Respekt gegenüber anderen Menschen

Interessen

- Wissen weitergeben
- Kontakt zu Menschen haben
- Informieren und sensibilisieren

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Angebote	Dauer	Zulassung
Alle anzeigen https://berufsberatung.ch/de/suche/aus-weiterbildungen?profession=128771	2 Jahre	Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung**

(https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/11320).

Abschluss

Gebärdensprachlehrer / Gebärdensprachlehrerin mit eidg. Fachausweis

Ähnliche Berufe

Beruf
Dolmetscher/in BP

https://berufsberatung.ch/de/berufe/dolmetscher-in-bp

Beruf
Kindheitspädagoge/-gogin HF

https://berufsberatung.ch/de/berufe/kindheitspaedagoge-gogin-hf

Beruf
Aktivierungsfachmann/-frau HF

https://berufsberatung.ch/de/berufe/aktivierungsfachmann-frau-hf

Beruf
Leiter/in Arbeitsagogik HF

https://berufsberatung.ch/de/berufe/leiter-in-arbeitsagogik-hf

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.710.56.0

Weiterführende Links

Schweizerischer Gehörlosenbund (SGB) (https://www.sgb-fss.ch/de/)

Gesetzliche Grundlagen (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/34983?lang=de)